

Herbstzeit im Garten

Nützen Sie die Oktober-Herbsttage um Gehölze zu setzen, Gemüsebeete zu pflegen oder empfindliche Pflanzen vor dem ersten Frost zu schützen.



Herbstarbeiten bei Ziergräser und Zwiebelpflanzen



Binden Sie die Gräser im Herbst zu einem Bündel zusammen. So sind sie im Winter vor Kälte und Nässe geschützt. Ziergräser werden erst im Frühjahr vor dem Austrieb zurückgeschnitten.

Wer noch keine Blumenzwiebeln fürs Frühjahr gesetzt hat, der kann sie, solange der Boden noch nicht gefroren ist, bis November pflanzen. Schneeglöckchen, Narzissen, Krokusse und Hyazinthen blühen vor dem ersten Mähen und können somit auch großzügig in den Rasen gesetzt werden. Beachten Sie die Pflanztiefe bei Blumenzwiebeln. Die Erdschicht über der Zwiebel sollte 2 Mal so hoch sein wie die Zwiebel.

Dachrinnen von Laub und Schmutz reinigen



Hochgewachsene Bäume, die nahe am Haus stehen, verschmutzen die Dachrinnen.

Tipp: Montieren Sie Gitter auf die Dachrinnen, damit weder Laub noch Zweige den Abfluss verstopfen. Bei höheren Gebäuden lassen Sie lieber einen Profi die Arbeit machen. Die Lagerhaus-Mitarbeiter sind Ihnen bei der Vermittlung gerne behilflich.

Ideale Pflanzzeit für Ziergehölze



Für Obstbäume, Beerensträucher oder Ziergehölze ist der Herbst die beste Pflanzzeit.

- Graben Sie das Pflanzloch so groß aus, dass der Wurzelballen gut Platz hat. Achten Sie darauf, dass Bäume und Sträucher ausreichend Abstand zu den benachbarten Pflanzen haben.
 - Damit die neu gepflanzten Hochstämme, Halbstämme und Spindelbüsche gerade anwachsen, sollte man sie mit einem Pfahl stützen.
 - Befüllen Sie das Loch mit guter Pflanzenerde (z.B. Immergrün).
 - Treten Sie vorsichtige die Erde rings um den Baum an.
- Jetzt können Sie den Stamm mit einem Kokosseil zum Pfahl binden. Der Baumstamm sollte parallel zum Pfahl stehen und nicht durch den Zug des Seils verbogen werden.
 - Zum Schluss die Pflanze gießen.

Gemüsebeet vor Frost schützen

Im Oktober können noch Kohl und Feldsalat gepflanzt werden. Tagsüber gibt es im Oktober noch schöne warme Tage, doch in der Nacht sinken die Temperaturen oft bis zum Gefrierpunkt. Empfindliche Gemüsesorten sollte man in kalten Nächten mit einem Vlies abdecken. Lauchreihen werden mit etwas Erde angehäufelt. Das schützt das Gemüse vor frostigen Nächten.